

VITAMIN C



zäme läbe - zäme hebe

**INHALT * EDITORIAL S. 2 * KURSBERICHT F-GLK-1 S. 4 * EIN
AUGENBLICK IM LEBEN VON AMARENA S. 6 * TOTALREVISION
VEREINSSTATUTEN S. 8 * JAHRESRECHNUNG AB S. 12**

WERTE SPENDERINNEN UND SPENDER, GESCHÄTZTE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES CEVI, LIEBE AKTIVE CEVIANERINNEN UND CEVIANER

Zeme läbe – Zeme hebe

In jedem Cevilager bestätigt es sich aufs Neue: Wenn man gemeinsam am selben Strick zieht, gelingt alles viel besser. Ganz nach dem Motto «Zeme läbe – Zeme hebe»!

Doch damit das Gelingen kann, sind mitunter transparente Kommunikation, Solidarität und Kompromissbereitschaft notwendig. Alles wertvolle Grundwerte, die auch in der aktuellen Pandemiesituation nichts an Bedeutung eingebüsst haben. Im Gegenteil, gerade jetzt ist es umso wichtiger, sich auf solche Werte zurückbesinnen zu können, um möglichst unbeschadet aus dieser Situation herauszufinden und vielleicht sogar gestärkt aus ihr herauszukommen.

Somit entpuppt sich der Cevi einmal mehr als eine sehr hilfreiche Ausbildungsstätte, in der von jung bis alt wichtige Kompetenzen fürs Leben nach dem Cevi erlernt werden können – besonders für Zeiten steter Veränderungen.

Apropos Veränderungen: Gerne würde ich mich an dieser Stelle als neuer Finanzverantwortlicher der Region vorstellen.

Nebst stimmigen Kursabrechnungen und Jahresschlussrechnungen freue ich mich natürlich besonders aufs gemeinsame Arbeiten mit der gesamten Regionalleitung, dem Cevi-Seki und natürlich den Abteilungen. :)

Andrin Büchel v/o Spyro



Vitamin C Nr. 1/2021

Redaktion

Fundraising-Team:

*Andrin Büchel v/o Spyro (Leitung),
Fabio Virago v/o Falk,
Hanna Steiner v/o Sueña,
Moira Trüb v/o Ilu,
Jana Hofmann v/o Sapaia,
Martina Portmann v/o Zorka (Seki)*

Layout und Grafik

Martina Portmann v/o Zorka

Druck

Frosch - Sekretariat

Verteiler

Diese Auflage des Vitamin Cs geht an alle Spenderinnen und Spender per Post und an alle aktiven Cevianer*innen via E-Newsletter.

Auflage

550 Stk. Druck

Erscheint zweimal jährlich.
Nächster Redaktionsschluss:
31. August 2021

Kontakt

Cevi Region
Winterthur-Schaffhausen
Redaktion „Vitamin C“
Stadthausstrasse 103
8400 Winterthur

www.cevi.ws
Telefon: 052 212 80 12
E-Mail: info@cevi.ws



KURSBERICHT FRAUEN GRUPPENLEITERINNENKURS 1 VERKÜRZTER KURS, KLEINE GRUPPEN UND SCHUTZMASKEN

Nach dem abgesagten Kurs im Jahr 2020 war die Motivation, einen verkürzten und coronatauglichen Gruppenleiterinnenkurs 1 zu organisieren umso grösser!

Statt mit Vorweekeend und über Ostern fand der GLK1 in diesem Jahr am Karfreitag und am Ostersonntag statt.

Am Freitag reisten wir in zwei Gruppen zum Schauenberg. Dort haben die Teilnehmerinnen einen schönen Rundweg mit Aussicht und diversen Posten genossen. Die Themen der Posten waren ganz der Gestaltung eines Ceviprogramms gewidmet.

Die Teilnehmerinnen lernten verschiedene Methoden kennen, den Kindern ein gewisses Thema, in unserem Fall waren es Zwerge, näher zu bringen. So kam auch basteln, Zelte bauen und tanzen nicht zu kurz.

Am Samstag ist die erste Kleingruppe schon sehr früh angetrabt. Mit acht Gruppen und zehn Posten war die Koordination sehr wichtig. Die Teilnehmerinnen haben in und um die Stadt Winterthur eine Schnitzeljagd erlebt und jeweils Dinge wie Erste Hilfe, Entwicklungspsychologie und Elternkontakt angeschaut, neu gelernt oder vertieft.

Wichtig war es uns, dass trotz der ganzen Theorie, welche die Teilnehmerinnen in kürzester Zeit erlernen mussten, der Spass nicht vergessen ging. Deshalb haben wir auch Spiele- und Kreativposten dazwischengemischt.

Natürlich war es nicht einfach, alle wichtigen Lektionen weiterzugeben. Die Teilnehmerinnen waren aber jederzeit sehr lernwillig und sind nun auf dem besten Weg ihre neue (oder bisherige) Stufe zu leiten und ihre neuen Fähigkeiten im nächsten Ceviprogramm anzuwenden.

Laura-Louisa Zellweger v/o Niagara, Kursleiterin GLK-1



LAGER
CSO
AN LEV
Name: _____
Adress: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Geburtsdatum: _____
Geburtsort: _____
Geburtsland: _____
Geburtsnummer: _____
Geburtsdatum: _____
Geburtsort: _____
Geburtsland: _____
Geburtsnummer: _____

EIN AUGENBLICK IM LEBEN VON AMARENA



DEIN AUGENBLICK:

Seit Beginn meines Studiums im September 2020 habe ich meine Mitstudierenden höchstens ein Duzend Mal gesehen. Im Herbst hat die ZHAW dann komplett auf Onlineunterricht umgestellt, was zu Beginn noch ganz interessant und abwechslungsreich war. Morgens länger schlafen, sich nicht mehr aufhübschen müssen, keinen Anreiseweg mehr: Das klang eigentlich ganz verlockend.

Doch mit der Zeit wurde das Onlinestudium eher zu einer Belastung. Dazu kam noch, dass aufgrund des Beschlusses des Bundesrats im Winter Ceviprogramme nicht mehr möglich waren. Soziale Kontakte zu pflegen wurde schwieriger angesichts der kalten Temperaturen, der geschlossenen Cafés und Restaurants. Sozialer Zusammenhalt wurde umso wichtiger. Wir trafen uns deshalb im Leiterteam einmal in der Woche und verbrachten zahlreiche Abende mit Kochen und Kartenspielen. Dies war eine willkommene Abwechslung zum Studentenalltag. Besonders gefreut hatte mich, als wir im März wieder Cevi machen durften.

HALLO, MEIN NAME IST AMERNA ODER SARAH PROSEK

Ich bin seit über 10 Jahren im Cevi Seen und seit mehreren Jahren Mitleiterin einer kleinen aber feinen Gruppe namens Ondava. In meiner Abteilung bin ich verantwortlich für die Aktualisierung der Adressdatenbank und für den Bereich «Prävention sexueller Ausbeutung». Im Moment studiere ich Vollzeit Gesundheitsförderung und Prävention an der ZHAW in Winterthur (naja eigentlich eher in meinen eigenen 4 Wänden).

WIE HAT DER CEVI DICH BEI DIESEM ERLEBNIS BEEINFLUSST?

Der Cevi hat mir gezeigt, wie wichtig soziale Kontakte sind und wie sehr ich Aktivitäten in der Natur mit anderen Menschen schätze. Füreinander da zu sein, sich gegenseitig zu unterstützen und einander zu zuhören.

Dies zeichnet den Cevi aus. Zusammenhalten ist wichtiger denn je, denn wir sitzen alle im selben Boot. Mit dem Cevi verbinde ich Entspannung, Ablenkung und Freude. Ich merke ausserdem, wie die Samstagnachmittage Balsam für meine psychische Gesundheit sind.

TOTALREVISION DER VEREINSSTATUTEN

Eigentlich kam dieses Projekt nur wegen Corona ins Rollen: Mitgliederversammlungen und Abstimmungen sollen künftig auch online gültig sein.

Doch kaum waren die Statuten im Überarbeitungsmodus geöffnet, fiel noch dieses und jenes auf, das doch eigentlich schon lange hätte angepasst werden können.

So wurde aus der anfänglich kleinen Statutenänderung eine Totalrevision. Nebst kleineren Anpassungen (bspw. Vereinheitlichungen, Formulierungen) wurden im Kern die folgenden Punkte überarbeitet:

- Genderneutrale Formulierungen, Inkludierung aller Menschen
 - Vorgaben, die von Gesetzes wegen für Vereine gelten, wurden in die Statuten aufgenommen (vgl. ZGB Art. 60 ff.).
 - Namensanpassung zu „Cevi Region Winterthur-Schaffhausen“ (vorher: „Christlicher Verein Junger Frauen und Männer Winterthur-Schaffhausen“ (kurz: „Cevi Region Winterthur-Schaffhausen“). Grund: „Cevi Region Winterthur-Schaffhausen“ ist der Name, den wir immer verwenden.
 - Anhang (YMCA Pariser Basis, Kampala-Erklärung, YWCA Grundlage, Präambel World YWCA) wurde entfernt, dafür Verweis auf Cevi Schweiz in Art. 3 „Grundlagen und Verbindungen“. Grund: Der Cevi Schweiz verweist auf die Grundlagen der Weltbünde.
 - Bezeichnungen von Mitgliedern etc. dem aktuellen Usus angepasst (bspw. „Abteilungen“)
 - Mitgliederversammlung und Beschlussfassung auch online möglich und gültig. Grund: Corona-Massnahmen
 - Ernennung provisorischer Ersatzmitglieder des Vorstands durch den Vorstand möglich. Grund: Wahlen finden nur einmal jährlich statt
 - Eine Abteilung hat 2 Stimmen. Dabei wird nicht mehr zwischen Frauen- und Männer-Jungschar unterschieden (vorher: Die Frauen- resp. Männer-Jungschar jeder Abteilung hatte je eine Stimme). Grund: Anliegen der Abteilungen.
- Die neuen Statuten wurden durch die Mitgliederversammlung vom 7. April 2021 genehmigt.

Nadine Bodenmann v/o Merian, Seki



QUIZ

ZU WELCHER CEVI-GENERATION GEHÖRST DU?

Wo holst Du Dir die Infos zum nächsten Cevi-Programm?

- a. Aus der Blockchain – 2 Jahre
 - b. Im Anschlagkasten beim Volg – 6 Jahre
 - c. Auf der Webseite der Abteilung – 4 Jahre
 - d. Das wurde am letzten Cevi-Samstag besprochen – 8 Jahre
-

In welcher Kleidung seid ihr am Programm erschienen?

- a. Hauptsache Cevi. Ob -pulli, -handschuhe, -socken, T-Shirt, Armband oder Sonnenbrille war nicht wichtig. Offiziell ist die Kluft schon noch in Gebrauch. – 4 Jahre
 - b. Immer in Kluft und Krawatte (mit Foulardring, links und die richtige Farbe gegen vorne bitte). – 8 Jahre
 - c. Grundsätzlich in der Kluft, aber es gab auch bereits einige fätzige Cevi-Shirts. – 6 Jahre
 - d. Wie ich gerade Lust habe. «Jede cha mache, was er will, wil jede stah dezue, was er macht.» – 2 Jahre
-

Welches Grillgut wurde in Euren Lagern über dem Feuer gebraten?

- a. Cervelat & Bratwurst – 6 Jahre
- b. Schlangebrot mit Waldpfeffer – 8 Jahre
- c. Gemüsespiessli – 4 Jahre
- d. Plant-Based Salsiccia Sausages und Halloumistreifchen – 2 Jahre

Wie hiess damals dein Regionalverband?

- a. Verband? Es gab nur uns und zwei, drei andere Abteilungen. – 8 Jahre
 - b. Cevi Region Zürich-Schaffhausen-Glarus! – 6 Jahre
 - c. Es ist kompliziert. Die Männer schlossen sich zur Region Winterthur-Schaffhausen zusammen.
Die Frauen blieben vorerst noch bei Zürich. – 4 Jahre
 - d. Cevi Region Winterthur-Schaffhausen natürlich!
– 2 Jahre
-

Was hattest du am Samstagnachmittag bei Regen immer dabei?

- a. Ein bisschen Regen hat noch nie jemandem geschadet.
Mit Feuerstein und Zunder haben wir trotzdem immer ein Feuer entfacht. – 8 Jahre
- b. Ein Seil und ein Bund Blachen: unsere Zelte waren stets dicht! – 6 Jahre
- c. Wanderschuhe und Regenschutz.
Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Ausrüstung.
– 4 Jahre
- d. Mein Smartphone: bevor der Regen beginnt, sind wir bereits im Trockenen. – 2 Jahre

Auflösung weiter hinten im Heft.

Fabio Virago v/o Falk und Dominik Häderli v/o Schalk

JAHRESBERICHT

ZWECK DER ORGANISATION

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen engagiert sich für Kinder- und Jugendarbeit mit christlichen Werten. Dies macht sie, indem sie altersspezifische Jungschar anbietet und dabei die Mitglieder fördert, ausbildet und betreut.

DIE LEITENDEN ORGANE

Aufgrund der ausserordentlichen Lage wurde die Generalversammlung im April 2021 via Videokonferenz abgehalten und die Abstimmung mit einem Online-Tool durchgeführt.

Die anwesenden Mitgliederorganisationen haben dem aktuellen Vorstand ihr Vertrauen ausgesprochen und die aktuellen Mitglieder *Suena Blattner v/o Revoltos (Co-Präsidium)*, *Florian Benz v/o Twister (Co-Präsidium)*, *Dominik Häderli v/o Schalk (Ausbildung M)* und *Raphael Graber v/o Porthos (Personal)* wiedergewählt.

Zusätzlich wurden *Andrin Büchel v/o Spyro (Finanzen)*, *Valentina Gammenthaler v/o Alegria (Betreuung)*, *Jana Forser v/o Juppi* und *Laura-Louisa Zellweger v/o Niagara (beide Regionsentwicklung)* in die Regionalleitung gewählt.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren abtretenden Vorstandsmitgliedern *Jonas Zeller v/o Odin (Betreuung)*, *Bettina Fiebig v/o Celia (Ausbildung F)* und *Hanna Steiner v/o Sueña (Finanzen)* für ihren Einsatz für die Region und heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

GESCHÄFTSFÜHRUNG UND MITARBEITENDE

Für die Geschäftsführung ist der ehrenamtliche Vorstand verantwortlich. Im letzten Jahr wurde die Administrations- und Buchhaltungsstelle von 30% auf 20% reduziert aufgrund der Aufwandsersparnis bei den Kursanmeldungen, die neu hauptsächlich elektronisch direkt via Cevi.db eintreffen.

Die 140 Stellenprozente auf dem Sekretariat werden wie folgt aufgeteilt: 20% Administration und Buchhaltung, besetzt durch *Corinne Mettler* und je 60% administrative Aufgaben der beiden Multitalente *Martina Portmann v/o Zorka* und *Nadine Bodenmann v/o Merian*.

VERBINDUNG ZU NAHESTEHENDEN ORGANISATIONEN

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen ist Mitglied des Cevi Schweiz und anerkennt dessen Statuten und Leitbild. Dadurch gehört die Region auch den Europa- und Weltbünden vom YMCA und YWCA an.

Die Richtlinien zum Thema Prävention sexueller Ausbeutung des Cevi Schweiz sind für alle Mitglieder der Cevi Region, deren Angehörigen und die Mitarbeitenden (der Region) verbindlich. In diesem Punkt arbeiten wir mit der Fachstelle Limita zusammen.

Die Beratungslinie von Pro Juventute ist eine vertrauliche und niederschwellige Erstanlaufstelle für alle Fragen, die Jugendgruppenleitende beschäftigt und steht unserem Verein bei Bedarf ebenfalls zur Verfügung.

Auch sind wir gemeinsam mit der Cevi Region ZH-SH-GL Mitglied beim Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS).

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen ist mit dem ZEWO-Gütesiegel ausgezeichnet und erfüllt somit die Standards der ZEWO, welche auf deren Website www.zewo.ch eingesehen werden können.



DAS CEVIJAHR 2020

Als der Vorstand Ende 2019 das Cevi-Netzwerk aktivierte und eine Nachfolge für das abtretende Präsidium (Calvin & Uno) suchte, ahnten sie noch nicht, dass das Cevijahr 2020 ganz anders werden sollte als alle bisherigen.

Auch unser Verein wurde überrascht von den plötzlichen Herausforderungen, welche sich durch die Pandemie stellten. So konnten die Erneuerungswahlen des Vorstandes und der übrigen Gremien nicht wie gewohnt am RT im April stattfinden. Sie wurden stattdessen auf den Juni verschoben.



Dank dem Schutzkonzept unseres Dachverbands Cevi Schweiz konnte unser Nothilfe-Kurs unter Einhaltung der Schutzmassnahmen durchgeführt werden.

Doch neben den erschwerten Bedingungen zur Durchführung einer regionalen Mitgliederversammlung machten wir uns vor allem auch Gedanken über die angebotenen Ausbildungskurse, Seminare, Abteilungslager und Samstagnachmittagsprogramme. Wo wird uns dieses Jahr noch hinführen?

Durch die Pandemie schritt auch in unserem Verein die Digitalisierung voran. So wurde das altbewährte Höckformat, bei dem man sich vor Ort trifft, schon bald durch Videocalls ersetzt.

Im Frühling 2020 fand der erste regionale Kurs (SLK) in digitaler – wenn auch leicht dezimierter Form – statt. Während des Lockdowns übertrumpften sich die einzelnen Abteilungen gegenseitig mit guten Ideen, wie ein Stück Cevi auch von zu Hause aus erlebt werden kann, wie den Nachbarn geholfen werden kann usw.

Die Regionalleitung nutzte die Gelegenheit, um das alte RT-Format umzukrempeln. Neu gibt es jährlich eine ordentliche Mitgliederversammlung. Diese wird ergänzt durch Regionsanlässe, welche unter dem Jahr ein Treffpunkt für alle interessierten Leitungspersonen werden sollen, um sich auszutauschen und wiederzusehen. Der erste dieser neuartigen Regionsanlässe fand mit einem Actionbound (Schnitzeljagd via App) im Januar 2021 statt.

Dank der Unterstützung vom Bund und unserer treuen Spender*innen überstand die Region das erste Jahr dieser Krise finanziell unbeschadet. Ebenfalls kam uns zugute, dass wir die bereits reservierten Häuser und Lagerplätze kostenlos stornieren konnten und die J+S-Beiträge für Lager und Kurse (unabhängig von der Pandemie) merklich erhöht wurden.

Natürlich konnten und können alle unsere Bemühungen und Anpassungen die unbeschwerten Cevierlebnisse und das Zusammenkommen vor Ort nicht ersetzen. So freuen sich viele, unsere altbewährten Angebote nach dieser herausfordernden Zeit in neuer Frische aufleben zu lassen.

In der Zwischenzeit geben wir unser Bestes, um ein attraktives Alternativprogramm zu bieten und der Krise zu trotzen. Nicht umsonst munkt man, dass das „i“ in „Cevi“ für Improvisation steht.

Und weil wir dies seit den ersten Jahren als Leiter*innen trainieren, wissen wir, dass wir auch für zukünftige Herausforderungen gut gerüstet sind! Wir danken allen Leiterinnen und Leitern herzlich für ihren Einsatz in diesem speziellen Jahr und freuen uns, wenn wir uns bald wieder treffen können.

*Suena Blattner v/o Revoltos und Florian Benz v/o Twister
Präsidium*

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

Aktiven	Berichtsjahr	Anhang	Vorjahr
Umlaufvermögen	222'375		160'032
Flüssige Mittel	197'149		131'309
Forderungen ggn. Dritten	438	1	324
Forderungen ggn. Kursen, Lagern, Seminaren	0	1	0
Materialvorräte	1'000	2	1'000
Aktive Rechnungsabgrenzung	27'888	3	26'937
Bank Linth Cornèrcard (Kreditkarte)	720	5	0
Kurzfristige Vorschüsse	-4820		461
Anlagevermögen	7'277		11'890
Sachanlagen	7'277	4	11'890
Total Aktiven	229'652		171'921
Passiven	Berichtsjahr		Vorjahr
Kurzfristiges Fremdkapital	12'630		9'522
Verbindlichkeiten ggn. Dritten	0		0
Verbindlichkeiten ggn. Kursen, Lagern, Seminaren	0		0
Passive Rechnungsabgrenzung	12'630	6	9'522
Langfristiges Fremdkapital	0		0
Langfristige Rückstellungen	0	7	0
Zweckgebundenes Fondskapital	25'000		0
Fonds mit einschränkender Zweckbindung	25'000	7	0
Organisationskapital	192'022		162'399
Erarbeitetes gebundenes Kapital	162'399	7	164'659
Jahresergebnis	29'624	7	-2'261
Total Passiven	229'652		171'921



35+:

Du gehörst definitiv zu den alten Hasen! Deine Gummistiefel waren noch aus Holz und dein Feldstecher schwarz-weiss. Die Luxusprobleme der neueren Generationen sind nicht ernst zu nehmen, wenn man ganze Lager ohne Nadel bestritten hat - und erst noch mit den meisten Teilnehmenden zurückgekommen ist.



28+:

Du darfst dich zu den «Älteren» zählen, bist noch mit allen Ceviwassern gewaschen und würdest auch in der Wildnis überleben. Von den Gründungsvätern und -müttern grenzt du dich jedoch entschieden ab - warst du schliesslich mitbeteiligt, dass heutzutage eine separate Cevi Region Winterthur-Schaffhausen existiert.



20+:

Den Übergang zu Homepage und Online-Anschlag hast du live miterlebt. Bei Urvorhergesehenem rasch das Handy zücken zu können, ist für dich inzwischen selbstverständlich. Gespannt lauschst du den Geschichten der Alten und verfolgst gleichzeitig gespannt die Entwicklung deiner Stufe unter den jüngeren Leitenden.



10-20

Hey Yo! Du bist Teil der jüngsten Cevi-Generation und vielleicht sogar selbst noch aktiv. Zumindest entlocken dir die Geschichten der älteren Generationen nur ein müdes Lächeln. Der Region folgst du auf Insta und wartest nur darauf, endlich Videos auf TikTok sehen zu können.



WERTE SPENDERINNEN UND SPENDER

Wie Sie in unserem kleinen Quiz erleben, der Cevi ist über die Generationen im Wandel und erfindet sich immer wieder neu. Gemeinschaft, Abenteuer und Erlebnisse in der Natur verbinden uns doch seit je her. Mit Ihrer Spende tragen Sie aktiv dazu bei, dass auch die aktuelle Generation Cevi erleben, mitgestalten und prägen darf.

Bank Linth LLB AG
8730 Uznach

CH25 0873 1549 5394 7200 8
Cevi Region Winterthur-Schaffhausen
8400 Winterthur

Bank Linth LLB AG
8730 Uznach

CH25 0873 1549 5394 7200 8
Cevi Region Winterthur-Schaffhausen
8400 Winterthur

Support Cevi Generation 2021

30-38170-0

30-38170-0

BETRIEBSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2020

Betriebsaufwand	Berichtsjahr	Anhang	Vorjahr
Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	160'041		195'928
Personalaufwand	69'716	13	62'737
Beiträge andere Institution u. Cevi Schweiz	19'752	14	21'900
Regionsbetrieb	14'008		36'407
Fotokopien	1'930		5'165
Aufwand Regiomat	2'928		2'481
Dienstleistungen ggn. Dritten	1'113	8	1'624
Haftpflicht- und Fremdenkerversicherung	6'189		6'050
Aufwand für Projekte und Anlässe	1'848	11	21'087
Aufwand Kurse, Lager und Seminare	54'616	12	71'388
Unterkunft	10'207		16'104
Verpflegung	17'400		17'614
Transportkosten	3'855		8'213
Programm und Material	6'476		8'344
Administration	1'525		1'792
Anteil Dienstleistungen Cevi Sekretariat	10'462		14'017
Sonstiger Aufwand Kurse	4'691		5'305
Aufwand ehrenamtliche Tätigkeiten	1'949		3'497
Verdankungsgeschenke	527		1'081
Jahresschlussessen	19	16	1'036
Sitzungen	269		128
Retraiten	1'134		1'252
Sonstiger Aufwand Kommissionen und Stabstellen	0		0
Mittelbeschaffungsaufwand	7'496		7'801
Aufwand Sekretariat (Lohnanteil)	3'924	13	3'664
Jahresversand	1'376		1'095
Sonstige Spenderversände	2'195	9	3'042
Administrativer Aufwand	70'292		69'493
Personalaufwand	38'410	13	40'771
Raumaufwand	4'338		4'574
Aufwand aus Regionsbetrieb	15'503	15	19'498
Abschreibungen	12'041	4	4'650
Finanzergebnis	61		193
Übriges Ergebnis	0		448
Total Aufwände	237'890		273.863

BETRIEBSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2020

Betriebsertrag	Berichtsjahr	Anhang	Vorjahr
Projekt- oder Dienstleistungsertrag	166'081		175'616
Beiträge anderer Cevi Institutionen	0		0
Obligatorische Beiträge Ortsgruppen	58'182		62'020
Ertrag aus Regionsbetrieb	24'392		34'545
Ertrag aus Materialverkauf	3'082		3'442
Beiträge freiwillige Sachversicherungen Ortsgruppen	3'566		3'162
Beiträge Haftpflicht- und Fremdenkerversicherungen Ortsgruppen	8'322		4'797
Anlässe	8'115	11	22'394
Projekte	0	11	0
Ertrag aus Dienstleistungen	1'307		750
Ertrag aus Kursen, Lagern und Seminaren	83'507		79'051
Teilnehmerbeiträge	44'295	12	50'565
Beiträge J+S	15'274	10	7'559
Beiträge BSV	10'549	10	6'910
Beiträge Spoiz	2'927	10	0
Dienstleistungen gegenüber Kursen, Lagern und Seminaren	10'462		14'017
Ertrag aus Mittelbeschaffung	101'433		95'987
Spenden	66'987	9	67'372
Spenden Kantonalkirche	15'475	9	17'304
Beiträge ZKS	4'687	10	7'080
Zweckgebundene Spenden	12'099	9	3'000
Sonstige Erträge und Spenden	2'185	14	1'231
Total Erträge	267'514		271'603
JAHRESERGEBNIS	29'624		-2'261





ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2020

Grundsätze und Form der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER 21
Fachempfehlung zur Rechnungslegung für Non-Profit-Organisationen.

Die Stiftung ZEWO (Fachstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen) schreibt die vollständige Umsetzung der Swiss GAAP FER 21 und Bestätigung der Einhaltung durch die externe Revisionsstelle per Jahresrechnung 2009 vor.

Alle Angaben sind in Schweizer Franken und auf ganze Franken gerundet.

Mittelbeschaffungsaufwand

Im Berichtsjahr wurden bestehende Spenderinnen und Spender im April und im August mit einem Werbebrief angeschrieben. Zudem sind zwei Ausgaben der Spenderzeitschrift Vitamin C im Frühsommer und im November herausgegeben und an alle aktiv Spendenden versendet worden.

Die Werbeaktionen wurden alle im Sekretariat von uns selbst gedruckt und verpackt. Der finanzielle Aufwand setzt sich zusammen aus dem Lohnaufwand einer Sekretariatsmitarbeitenden (3'988) und den Kosten für die Spenderversände (2'195).

Das Fundraising-Team besteht aus fünf Freiwilligen und einer Sekretariatsmitarbeitenden. Weitere Ausführungen dazu befinden sich unter den Punkten 8 und 12.

Weitere Erläuterungen

Verein WS-Sommerlager: Im Berichtsjahr konnten die Fondsreglemente zum Abschluss gebracht werden, sodass ein Teil des Vermögens (25'000) in Form eines zweckgebundenen Fonds der Cevi Region WS gutgeschrieben wurde.

Zudem hat der Verein WS-Sommerlager die Anschaffung der neuen Hardware im Sekretariat sowie einen Teil der Zivildienst-Stelle mit einer zweckgebundenen Spende ermöglicht. Somit verbleibt dem Verein WS-Sommerlager per 31.12.2020 ein Vermögen von 86'784.

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Berichtsjahr Vorjahr

1.1 Bilanzwert der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen gegenüber Dritten (Mitglieder & Externe)	438	324
--	-----	-----

2 Materialvorräte

Berichtsjahr Vorjahr

Anschaffungswert	1'915	1'825
Bilanzwert	1'000	1'000
Stille Reserven	915	825

Der Bilanzwert von 1'000 steht dem Anschaffungswert von 1'915 gegenüber. Es sind somit stille Reserven von 825 vorhanden. Im laufenden Jahr wurden auf dem Material 90 stille Reserven aufgebaut.

3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Berichtsjahr Vorjahr

Der Betrag an aktiver Rechnungsabgrenzung kommt wie folgt zustande:

Total	27'888	26'937
3.1 BSV Gelder	2'735	1'440
3.2 Spende Kantonalkirche	12'000	12'000
3.3 Beitrag ZKS	5'900	7'400
3.4 Regiomat Miete	1'322	1'322
3.5 Sachversicherung	2'070	1'538
3.6 Miete Januar	293	293
3.7 Auslagen Kursprospekt	317	774
3.8 Softwareaufwände	328	53
3.9 J+S Entschädigungen	2'924	2'118

4 Sachanlagen

Berichtsjahr Vorjahr

Total	7'277	11'890
4.1 Regiomat	Anschaffungswert	2038
	Wertberichtigung	-815
	Bilanzwert	1'223
4.2 Software	Anschaffungswert	16'571
	Wertberichtigung	-16'570
	Bilanzwert	1
4.3 Kopierer	Anschaffungswert	9'230
	Wertberichtigung	-5'538
	Bilanzwert	3'692
4.3 Homepage Cevi.ws	Anschaffungswert	6'350
	Wertberichtigung	-4'234
	Bilanzwert	2'116
4.5 Büromobiliar	Anschaffungswert	730
	Wertberichtigung	-487
	Bilanzwert	243
4.6 Hardware	Anschaffungswert	5'871
	Wertberichtigung	-5'870
	Bilanzwert	1

Da die Hardware im Cevi-Sekretariat veraltet war, haben wir diese im Berichtsjahr ersetzt. Somit haben alle 3 Mitarbeiterinnen neue Laptops bekommen. Zudem wurden bei zwei Arbeitsplätzen die Monitore ersetzt. Dies wurde uns ermöglicht durch die zweckgebundene Spende des WS-Sommerlagers, weswegen wir direkt 100% des Anschaffungswerts abschreiben konnten.





ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2020

8 Dienstleistungen ggn. Dritten

	Berichtsjahr	Vorjahr
Total	1'113	1'624
8.1 Homepages Ortsgruppen	415	600
8.2 Cevi-Gadgets für Mitglieder	253	0
8.3 Kopien Dritte	445	1'024

9 Spenden

	Berichtsjahr	Vorjahr
Total	94'560	88'907
9.1 Spenden Privatperson	47'795	48'423
9.2 Spenden juristischer Personen	9'150	10'775
9.3 Spenden Kirchgemeinden	10'042	9'405
9.4 Spenden Kantonalkirche Zürich	15'475	17'304
9.5 Zweckgebundene Spenden		
Stadtkirche für das Tatkunde-Projekt	3'000	3'000
Verein WS-Sommerlager für die Zivi-Stelle (Tatkunde-Projekt)	1'979	0
Verein WS-Sommerlager Hardware auf dem Cevi-Sekretariat	6'119	0
Joh. Jacob Rieter-Stiftung für Corona-Schutzmaterial Kurse	500	0
Joh. Jacob Rieter-Stiftung für Corona-Schutzmaterial Kurse	500	0

Die Spenderinnen und Spender wurden im Berichtsjahr 5 Mal angeschrieben.

10 Beiträge aus Geldern der öffentlichen Hand

	Berichtsjahr	Vorjahr
Total Ertrag aus Geldern der öffentlichen Hand	33'437	21'549
10.1 Beiträge BSV	10'549	6'910
10.2 Beiträge J+S	15'274	7'559
10.3 Beiträge Spoiz	2'927	0
10.4 Beiträge ZKS	4'687	7'080

Im Berichtsjahr wurde der Vorausszahlungssatz der BSV-Kurse von 15 auf 20 pro Punkt erhöht. Deshalb sind die BSV Beiträge im Berichtsjahr deutlich höher als im Vorjahr.

Die im Berichtsjahr erhaltenen J+S Beiträge setzen sich aus den Restzahlungen vom letzten Jahr (1'655) und dem J+S Lagerbeitrag aus dem laufenden Jahr (13'190) zusammen.

Der Berechnungssatz wurde per Sommer 2020 von 7.60 auf 16 pro Teilnehmer/pro Tag erhöht, daher haben sich auch unsere Einnahmen stark erhöht.

Im Gegensatz zum Vorjahr wurden für die J+S Ausbildungskurse (TKK und GLK3) wurde jeweils ein SPOiZ-Block angemeldet, weswegen wir den oben genannten Betrag erhalten haben.

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG PER 31.12.2020

11 Gewinn aus Anlässen	Berichtsjahr	
	8'017	Vorjahr 1'307
Total		
11.1 Albanifest	0	2'310
11.2 Volleyballnacht	0	-262
11.3 AL Weekend	0	-392
11.4 Blueshirtfestival	-98	0
11.5 Stufenleiterkurs	0	14
11.6 KuLei Tag	0	-28
11.7 Eschenbergcup	0	-330
11.8 2h-Lauf	8'115	-5

Coronabedingt konnte im 2020 keiner der traditionellen Anlässe stattfinden. Der Betrag vom 2h-Lauf stammt vom Jahr 2019, die Administration und somit die Möglichkeit der Berechnung des Betrags war jedoch erst im Frühjahr 2020 abgeschlossen.

12 Teilnehmerbeiträge / Kursaufwände

Im Vergleich zum Vorjahr gab es mehr angemeldete Teilnehmende
2019: 227 angemeldete TNs, 2020: 299 angemeldete TNs

Die effektiven Teilnehmenden (beitragsrelevante Personen) waren coronabedingt etwa ähnlich gross wie im Vorjahr (2019: 159 TN, 2020: 171 TN).

Im Berichtsjahr konnten aufgrund der Massnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus die Frühlingkurse (F-GLK1, M-HeKu und M-GLK2) nicht durchgeführt werden.

Dafür erhielten wir im Rahmen einer J+S Entschädigung für ausgefallene Kurse 1'861.

13 Personalaufwand	Berichtsjahr	
	112'051	Vorjahr 107'172
Total		
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	Grossteil der Sekretariatsarbeit. In diesem Posten zeigen wir auch den Projektaufwand unseres Zivildienstleistenden (2'086). 69'716	62'737
Mittelbeschaffung	Anteil von 10 Stellenprozenten, zu welchen eine Sekretariatsmitarbeitende explizit für Fundraising angestellt ist.	3'924
Administration	Buchhaltung und Material-/ Sekretariatsadministration im Umfang von 30 (ab 01.04.2020 20) Stellenprozenten (12'270) sowie administrativer Anteil der Zivi-Stelle im Frühjahr 2020 (894).	13'164
Sonstiger Personalaufwand	sämtliche Sozialversicherungen	23'662
	Aus- und Weiterbildung	435
	Spesenentschädigung	199
	Treuhand Personal	950

14 Beiträge an andere Institutionen und Organisationen

	Berichtsjahr	Vorjahr
Total	385	385
14.1 Mitgliederbeitrag Okaj	350	350
14.2 Mitgliederbeitrag Schweiz Mobil plus	35	35

15 Aufwand aus Regionsbetrieb

15.1 Büromaterial

Die Verringerung des Aufwands für Büromaterial hat verschiedene Gründe: Im 2019 wurden Toner im Wert von 1'735 für die Drucker, die jeweils den Kursen mitgegeben werden, angeschafft. So waren im 2020 noch genügend davon vorrätig, sodass diese Ausgabe im Berichtsjahr nicht anfiel. Auch anderes Büromaterial war z.T noch vorrätig, was die geringeren Kosten im 2020 erklärt. 802 wurden im Vorjahr für Cevi-Pins aufgewendet, eine einmalige Aktion. Zudem wurde der Seki-Betrieb durch die Corona-Pandemie eingeschränkt, weswegen allgemein weniger Kosten angefallen sind.

15.2 Informatikaufwand

Der Informatikaufwand war im 2020 gut 3'000 höher als im Vorjahr. Dies hat die folgenden Ursachen: Im 2020 wurde für 627 ein neues Projekterfassungstool (Timeular) für das Sekretariat angeschafft, welches dafür da ist, die aufgewendete Zeit für die Arbeit zu messen. Zudem haben wir aufgrund der Corona Pandemie ein Zoom-Abonnement angeschafft, welches rege für verschiedenste Besprechungen genutzt wurde (jährliche Kosten CHF 200). Ein weiterer Punkt ist, dass im 2020 Weiterentwicklungen in der Höhe von knapp CHF 2000 an der Cevi-DB fällig waren, was sich in den erhöhten Kosten niederschlägt.

16 Jahresschlussessen

Das Jahresschlussessen konnte im 2020 leider nur digital durchgeführt werden, sodass nur minimale Ausgaben entstanden sind.

Liebe Fiava

Ein böses Virus hat unser Marmoessen angegriffen. In diesem Jahr können wir es nicht wie gewohnt unter Anwesenheit von allen Spezial-Agenten durchführen.

Die RL hat entschieden, den Notfallplan «Zoom» zu zünden. Der Plan läuft bereits. Komm bitte am **14. November um 18:00 Uhr** in den Online-Zoom Raum:

Meeting-ID: 875 1176 8896

*Ausschnitt aus Einladung Marmoessen mit Motto „Mission: Impossible“
Das letztjährige Dankesessen fand als Online-Challenge statt, bei der kleinere Aufgaben zu Hause gelöst werden mussten und die Ergebnisse per Foto oder Video ans OK gesendet wurden.*

AUSSERORDENTLICH HOHER GEWINN 2020

Im Jahr 2020 wurden knapp 30'000 CHF Gewinn erzielt (10'000 CHF weniger Aufwand und 30'000 CHF mehr Ertrag als budgetiert). Es handelt sich einerseits um ein sehr erfreuliches Ergebnis, andererseits ist es das Ziel der Region als gemeinnützige Organisation keinen Gewinn anzustreben.

Als Hauptgründe für den ausserordentlich hohen Gewinn haben wir folgende Punkte eruiert:

- Von 5000 CHF „sonstiger Personalaufwand“ wurden 0 CHF benötigt. Dieser Betrag wird jedes Jahr budgetiert, um eine allfällige Intervention durch eine*n ausgebildete*n Jugendarbeitende*n finanzieren zu können. Dies ist vorgesehen, da wir als Region keine Jugendarbeitende*n mehr auf dem Seki beschäftigen.
- Von 1'500 CHF fürs Marmoresen nur 19 CHF benötigt (Corona)
- Von 6'000 CHF nur CHF 2'318 gebraucht für Büromaterial (vorhandene Vorräte, weniger gebraucht wegen Corona)
- Der Aufwand für die Kurse konnte tief gehalten werden, da trotz kurzfristiger Kursabsagen keine Gebühren für die Unterkünfte entrichtet werden mussten.
- 11'500 CHF mehr Einnahmen aus J+S-, BSV- und SPOiZ-Beiträgen: Erhöhung der J+S-Beiträge wurde erst nach Erstellung des Budgets bekanntgegeben.
- 8'000 CHF Gewinn aus dem 2h-Lauf 2019 sind erst im 2020 eingetroffen, da die Abrechnung des Vereins 2h-Lauf erst Anfang 2020 vom Verein abgenommen werden konnte.
- Zweckgebundene Spenden (12'000 CHF) im Budget nicht berücksichtigt, da ungewiss im Voraus (ca. 5'000 CHF Tatkundefilter, 6'000 CHF Hardware auf dem Seki und 1000 CHF Schutzmaterial Corona).





VERWENDUNG GEWINN 2020

Wir gehen deshalb davon aus, dass es sich hierbei lediglich um ein einmaliges Ergebnis handelt. Die tieferen Ausgaben im Jahr 2020 sind voraussichtlich schon ab diesem Jahr wieder auf höherem Niveau (vgl. Budget 2021).

Mit den längerfristig erhöhten J+S Beiträgen für die Kurse soll kein Gewinn erzielt werden. Gemäss einer Hochrechnung belaufen sich die Mehreinnahmen in den kommenden Jahren im Schnitt auf rund 12'000 CHF.

Entsprechend werden die zusätzlichen Einnahmen ab diesem Jahr dafür eingesetzt die Nachhaltigkeit der Kurse zu verbessern (z.B. Essensbudget wurde erhöht mit dem Ziel bio/saisonal etc. zu kochen) und den Abteilungen wird eine Entschädigung für die Materialaufwände der Kurse vergütet. Die Regionalleitung rechnet dabei mit einem Aufwand von rund 9'300 CHF.

Die restlichen ca. 2'700 CHF können situativ für folgende Ideen investiert werden:

- Überarbeitung der Kursunterlagen mit dem Tatkundefilter:
Finanzierung einer Zivi-Stelle
- Investitionen im Regio-Mat
- Wertschätzung Kursteams:
Verdankungessen, günstigere Abgabe des «TipY», kleine Geschenke

Bekanntlich finanzieren wir uns grösstenteils über Mitgliederbeiträge der Abteilungen (Kopfbatzen) und Spenden – diese sind weiterhin sehr wichtig, um die Region zu finanzieren!

Aufgrund dieser Punkte und der aktuell unsicheren Lage verzichtet die Regionalleitung auf Sofortmassnahmen, wie z.B. die Senkung der Kursbeiträge, wird die finanzielle Situation der Region aber stetig beobachten und bei Bedarf weitere Massnahmen ausarbeiten.

Aus der Regionalleitung

Raphael Graber v/o Porthos und Dominik Häderli v/o Schalk

ZÄME HEBE

Ganz praktisch gesehen wird viel Material im Cevi mit Seilen und Knoten zusammengehalten. Aus diesen starken Verbindungen entstehen dann Bauwerke aller Art, die abenteuerliche Erlebnisse ermöglichen.

Ein bisschen Inspiration erhalten Sie aus der Broschüre „Knoten“ von Matthias Trüb v/o Calvin aus dem Jahr 2009.

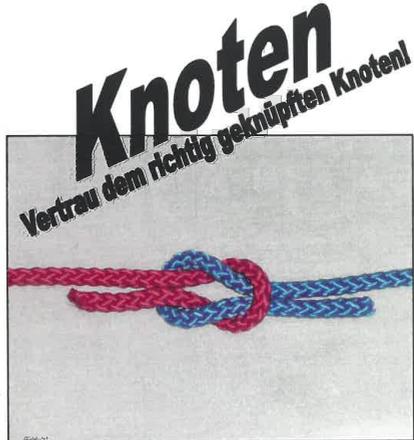
Die Broschüre kann in der Seki-Bibliothek ausgeliehen werden.

CEVI REGION WINTERTHUR - SCHAFFHAUSEN
KINDER- UND JUGENDARBEIT

Sekretariat:
Stadthausstrasse 103
8400 Winterthur
052 212 80 12 / info@cevi.ws

IMPRESSUM

Geschrieben im Rahmen der Maturarbeit
Text, Bilder und Layout: Matthias Trüb v/o Calvin
Korrekturen: Judith Trüb
1. Auflage Dezember 2009
Kopien dürfen unter Angabe der Quelle veröffentlicht werden



H 49

18

Kreisbund

Anwendung:

Um zwei Äste in einem rechten Winkel zu verbinden, benötigst du den Kreisbund.

Aufbau:

Diesen Knoten beginnst du, indem du eine Schnur am einen Ast befestigst (z.B. mit Hilfe eines **Samariters**). Danach wickelst du das Seil um die Äste, als würdest du weben (oben drüber, unten durch). Wenn du das Gefühl hast, dass es hält, dann wickle noch zwei Runden. Drehe noch ein paar Runden um den Knoten herum und zieh ihn kräftig an. Abschliessend verbindest du das Ende mit dem Anfang zum Beispiel mit Hilfe eines **Samariters**.



Kreisbund (sehr wenig gewickelt)



Hollywoodschaukel mit vier Kreisbünden

Maurer

Anwendung:

Diesen Knoten brauchst du, wenn du ein Seil gut an einem Baum befestigen möchtest. Doch Obacht, dieser Knoten hält nur unter Zug, wenn er nicht belastet wird, dann kann er abrutschen!

Aufbau:

Wickle das Seil einmal um den Baum. Achte darauf, dass du noch genügend Seil übrig hast (ungefähr 2 Baumumrundungen). Dann nimmst du das Ende unter dem stehenden Teil hindurch und fädelst es durch das Auge (in diesem Auge steht der Baum). Nun wickelst du es rückwärts um das Auge herum, bis mindestens zur Hälfte des Baumes.



Maurer

8

9